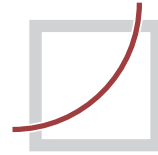


**CREDO**  
VERMÖGENSMANAGEMENT GMBH



**Gesundes Wachstum für Ihr Vermögen**

**CREDO Anlagestrategie und  
Investmentprozess**

## Vorwort

# Gesundes Wachstum für Ihr Vermögen



Die CREDO Vermögensmanagement GmbH verfolgt mit ihrer Anlagestrategie das Ziel eines realen Kapitalerhalts. Zusätzlich sollen je nach Anlagestrategie angemessene Erträge erwirtschaftet werden.

Gerade in einem Umfeld niedriger Zinsen und geringem wirtschaftlichem Wachstum sind diese beiden Ziele durchaus anspruchsvoll. Daher braucht es eine langfristige Anlagestrategie und einen nachvollziehbaren Investmentansatz, um langfristig zum Anlageerfolg zu kommen.

Mein CREDO lautet: **Gesundes Wachstum für Ihr Vermögen!** Das Bild der Ähren auf dem Feld macht Folgendes deutlich: Nachhaltiges Wachstum braucht eine ganze Reihe von Erfolgsfaktoren wie die Verwendung von hochwertigem Saatgut, solide und kontinuierliche Arbeit, ausreichend Zeit und günstige Umstände. Auf die Umwelteinflüsse haben wir alle zwar keinen Einfluss, aber darauf, ob wir gemäß unserem Konzept und unserem Investmentprozess gerade in turbulenten Zeiten handeln.

In diesem Sinne lade ich Sie ganz herzlich ein, die CREDO Anlagestrategie für sich zu entdecken, um gesundes Wachstum für Ihr Vermögen zu erreichen.

Ihr

*Wolfgang Juchs*

## Executive Summary



Die CREDO Vermögensmanagement GmbH verfolgt einen **aktiven Investmentstil**. Nach Auffassung der CREDO müssen Investitionsentscheidungen grundsätzlich bewusst aktiv entschieden werden. Die Schwächen eines rein passiven indexorientierten Investitionsstils werden vermieden, indem Fonds mit spezifischen Merkmalen ausgewählt werden, die in der Vergangenheit überdurchschnittliche Ergebnisse erwirtschaften konnten. Daher werden die Zielfondsmanager und die Zielfonds, die in das CREDO-Depot aufgenommen werden sollen, sorgfältig geprüft und analysiert. In bestimmten hochliquiden Marktsegmenten können börsengehandelte Indexfonds (ETFs) zum Einsatz kommen.

Das Herzstück der CREDO Vermögensmanagement GmbH ist der **Investitionsprozess**. Dieser beruht auf dem Drei-Faktorenmodell von Fama und French. Dabei kommt der Auswahl der besonders wichtigen Faktoren von „Size“ und „Value“ sowie „Qualität“ und „Dividendenstärke“ eine besondere Bedeutung zu.

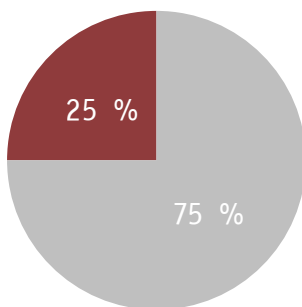
Schließlich zeichnet sich die CREDO Vermögensmanagement GmbH durch ihr **Risikomanagement** aus. Durch die tägliche Analyse von wichtigen Marktdaten und den aktuellen Depotstrukturen werden die CREDO-Depots überwacht und an die aktuellen Marktbedingungen angepasst. Mithilfe der XPS-Vermögensverwaltungs-Software wird ein tägliches Risikomanagement auf Gesamt- und Einzelkundenebene durchgeführt. Damit kann die Einhaltung der Anlagerichtlinien aller Kundendepots gewährleistet werden. Außerdem helfen Stresstests bei der Risikoanalyse und der Risikotragfähigkeit in den Kundendepots.

## Anlagerichtlinien 1/2



Das primäre Anlageziel der CREDO Vermögensmanagement GmbH ist der reale Kapitalerhalt des verwalteten Vermögens. Zusätzlich wird je nach Anlagestrategie ein angemessener Ertrag angestrebt. Um dieses Ziel zu realisieren, werden verschiedene Anlagestrategien angeboten. Je nach der angenommenen Ertragserwartung und je nach Chancen- und Risikoprofil werden die verschiedenen Anlageinstrumente mit unterschiedlicher Gewichtung eingesetzt.

- Anleihen
- Ergänzende Strategien



### Konservativ

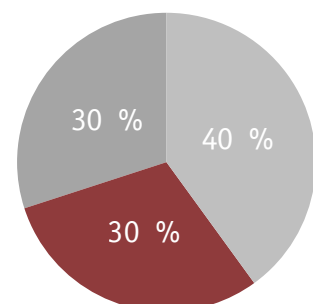
Bei der **konservativen Strategie** steht der Substanzerhalt der Vermögensanlage im Vordergrund. Ergänzende Strategien wie Edelmetalle oder offene Immobilienfonds haben eine maximale Gewichtung von **25%**.

Benchmark: 100% Rex P.

### Ertrag

Mit der **ertragsorientierten Strategie** wird neben dem Substanzerhalt ein moderater Ertrag angestrebt. Um zusätzlich regelmäßige Erträge zu erwirtschaften, werden moderate Kursschwankungen in der Vermögensverwaltung in Kauf genommen. Aktien und aktienähnliche Instrumente werden im Normalfall mit **30%** gewichtet.

- Anleihen
- Aktienfonds
- Ergänzende Strategien

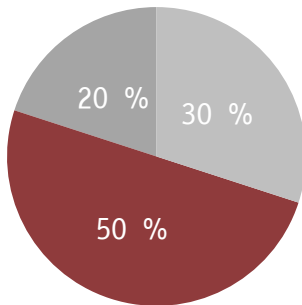


Benchmark: 30% EuroStoxx 50 - 70% Rex P.

## Anlagerichtlinien 2/2



- Anleihen
- Aktienfonds
- Ergänzende Strategien



### Ausgewogen

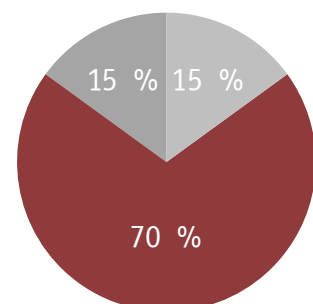
Die ausgewogene Strategie eignet sich für den langfristig orientierten Anleger, der höhere Renditeerwartungen in der Wertentwicklung erwartet und höhere Wertschwankungen seines Vermögens in Kauf nimmt. Das Portfolio besteht in einer ausgewogenen Mischung verschiedener Anlageklassen.

Benchmark: 50% EuroStoxx 50 - 50% Rex P.

### Chance

Für langfristige Anleger mit hohen Renditeerwartungen bietet sich die **chancenorientierte Strategie** an. In dieser offensiven Anlagestrategie stehen überdurchschnittliche Chancen in der Wertentwicklung hohen Wertschwankungen gegenüber. Aktien und aktienähnliche Instrumente werden im Normalfall mit **70%** gewichtet.

- Anleihen
- Aktienfonds
- Ergänzende Strategien



Benchmark: 70% EuroStoxx 50 - 30% Rex P.

Darüber hinaus sind auch individuelle Vereinbarungen möglich. Insbesondere können Sie andere Vergleichsgrößen und andere Chance-Risikoprofile auswählen.

# Anlageklassen



Die CREDO Vermögensmanagement GmbH setzt die folgenden **Anlageklassen** ein:

## Renten

- ✓ Staatsanleihen
- ✓ Unternehmensanleihen (Investment Grade, High Yield)
- ✓ Wandelanleihen
- ✓ Anleihen nach Regionen (Europa, Welt, Asien und Schwellenländer)
- ✓ Sonstige Anleihen

## Aktien

- ✓ Aktien nach Regionen (Europa, USA, Welt, Asien und Schwellenländer)
- ✓ Aktien nach Stil (Small & Mid Caps, Value- und Growth-Aktien, Dividendenstarke Aktien)

## Ergänzende Strategien

- ✓ Gold und Goldminen-Aktien
- ✓ Offene Immobilienfonds und REITS
- ✓ Sonstige alternative Strategien

## Liquidität

- ✓ Kontoguthaben sowie Tages- und Termingelder
- ✓ Geldmarktnahe Fonds

Die Verlustschwelle für eine Sonderunterrichtung richtet sich nach dem Anteil der risikoreichen Anlageklassen und beträgt zwischen 3,5% - 15%.

## Porträt des Vermögensverwalters

# Vertrauen muss wachsen



Wolfgang Juds, Geschäftsführer und Inhaber der CREDO Vermögensmanagement GmbH, verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Privatkundenbetreuung. Als Vermögensberater und Prokurist der DG Bank (heute DZ Bank) und später als Prokurist und Abteilungsleiter der Volksbank Magdeburg eG kennt er sowohl die Märkte als auch die Bedürfnisse der Kunden.

In der Vergangenheit war Wolfgang Juds sowohl mit dem Management der Eigenanlagen der Volksbank Magdeburg eG als auch mit der Verwaltung institutioneller Vermögen kirchlicher und caritativer Einrichtungen betraut.

2007 wagte Wolfgang Juds mit der heutigen CREDO Vermögensmanagement GmbH den Weg in die Selbständigkeit. Er konnte das Unternehmen sowohl durch Höhen und Tiefen, wie die Finanzkrise 2008, erfolgreich führen.

Fachlich und menschlich wird Wolfgang Juds Rat sehr geschätzt. In Publikationen und Anlegerbriefen, bei Börse Stuttgart TV und dem Deutschen Anlegerfernsehen sowie bei Börsen Radio Network AG berichtet er regelmäßig über das aktuelle Geschehen an den Kapitalmärkten und gibt seine Einschätzungen weiter.

Die CREDO Vermögensmanagement GmbH verfügt über eine Zulassung nach § 32 KWG als Finanzinstitut und wird von der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht überwacht. Die gesetzlichen Vorschriften werden von der CREDO voll umfänglich eingehalten.

## Investmentprozess

# Die richtige Strategie für gesundes Wachstum



Die CREDO Vermögensmanagement GmbH verfolgt einen fundamental orientierten Investmentprozess. Dabei berücksichtigt die CREDO Vermögensmanagement GmbH in einem Top-Down-Ansatz makroökonomische Faktoren wie die Wachstumsraten, die Inflationserwartung und die Geldpolitik. Auf der Aktienseite werden vor allem die Gewinnerwartung der Unternehmen, die Zinsentwicklung und die Liquidität an den Kapitalmärkten analysiert. Die Attraktivität der verschiedenen Anlageklassen wird anhand deren Bewertung ermittelt.

Anschließend wird die Gewichtung vorgenommen und entsprechende Zielfonds zur Abbildung ausgewählt und eingesetzt. Regelmäßig wird eine sogenannte SWOT-Analyse durchgeführt, die die Stärken und Schwächen der aktuellen Depots den Chancen und Risiken am Markt gegenüber stellt. Mithilfe von Microsoft Excel und der Morningstar Advisor Workstation werden die CREDO-Musterdepots mit ähnlich strukturierten ETF-Musterdepots verglichen und bewertet.

Anhand dieser Ergebnisse hat sich die CREDO für ein aktives Depotmanagement entschieden. Die Tatsache, dass die Kapitalmärkte vielfach nicht effizient sind, spricht aus Anlegersicht für ein aktives Management.

Im darauffolgenden Schritt werden die Performance-Quellen des Depots analysiert und die Ertragsfaktoren ermittelt. Dabei wird das von Eugene Fama und Kenneth French entwickelte Drei-Faktorenmodell herangezogen.



## Investmentprozess



Anders als bei dem traditionellen Capital Asset Pricing Model (CAPM), das eine lineare Abhängigkeit der zu erwartenden Rendite einer Kapitalanlage von nur einer Risikoeinflussgröße beschreibt, nutzt das Fama-French-Modell drei aktienspezifische Variablen: „Size“, „Value“ und „Beta“.

Zunächst stellten Fama und French fest, dass sich Aktien mit folgenden Eigenschaften besser als der Gesamtmarkt entwickelten:

- **Size:** Aktien mit vergleichsweise kleiner Marktkapitalisierung, sog. Small-Caps und Mid-Caps
- **Value:** Aktien mit einem hohen Verhältnis von Buchwert und Marktwert des Eigenkapitals sowie einem günstigen Kurs-Gewinn-Verhältnis, sog. Value-Aktien

Für die Messung dieser Eigenschaften wurde die Renditedifferenz zwischen den kleinen und den groß-kapitalisierten Aktien sowie zwischen den Value- und den Growth-Aktien erfasst. Für den amerikanischen Aktienmarkt erklärt das Drei-Faktorenmodell mehr als 90% der Varianz der Portfoliorendite.

Weitere Erfolgsfaktoren anderer Wissenschaftler für den Aktienmarkt sind:

- **Momentum:** Gemeint sind Aktien, die aktuell einen starken Aufwärtstrend aufweisen (erstmalig von Jegadeesh und Titman (1993) im US-Markt empirisch nachgewiesen)
- **Quality:** Dazu zählen Aktien, die nach einer Vielzahl betriebswirtschaftlicher Größen und Finanzkennzahlen qualitativ besonders hervorstechen (Sloan (1996) im US-Markt nachgewiesen)

## Investmentprozess



- **Low Beta:** Aktien, die kaum von der allgemeinen Börsenentwicklung abhängig sind (erstmalig von Haugen und Baker (1991) im US-Markt empirisch nachgewiesen)
- **High Dividend:** Aktien, die sich durch eine hohe Dividendenausschüttung auszeichnen (Gerstein Fisher (2012))

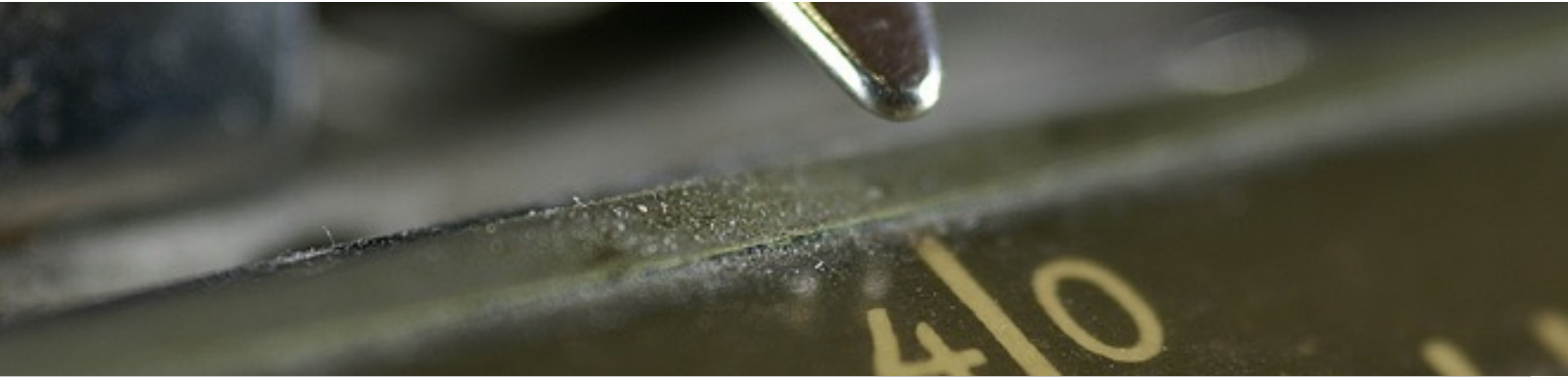
Auf der Rentenseite haben sich zwei Faktoren als erfolgreich herauskristallisiert:

- **Laufzeitfaktor „TERM“:** Anleihen mit einer langen Laufzeit entwickeln sich im Durchschnitt positiver als der risikolose Zins
- **Bonitätsfaktor „DEF“:** Unternehmensanleihen mit einer Risikoprämie entwickeln sich im Zeitablauf positiver als Staatsanleihen

Die CREDO Vermögensmanagement GmbH verfolgt grundsätzlich eine Anlagephilosophie, die davon ausgeht, dass die zukünftigen kurzfristigen Marktbewegungen nicht oder nur unzureichend prognostizierbar sind. Daher wird grundsätzlich eine Gewichtung der Assets anhand deren Bewertung angestrebt.

Innerhalb dieser Anlageklassen werden eine regionale Streuung und eine Gewichtung nach den Faktoren von Fama und French vorgenommen. Im Ergebnis ist die Zusammensetzung der Portfolios eine Kombination aus verschiedenen Anlageklassen, aufgeteilt nach Regionen und nach den genannten Anlagefaktoren. Die Zielfonds werden mit Hilfe einer Morningstar-Analyse nach diesen vorgestellten Aspekten selektiert und für die Kundendepots ausgewählt.

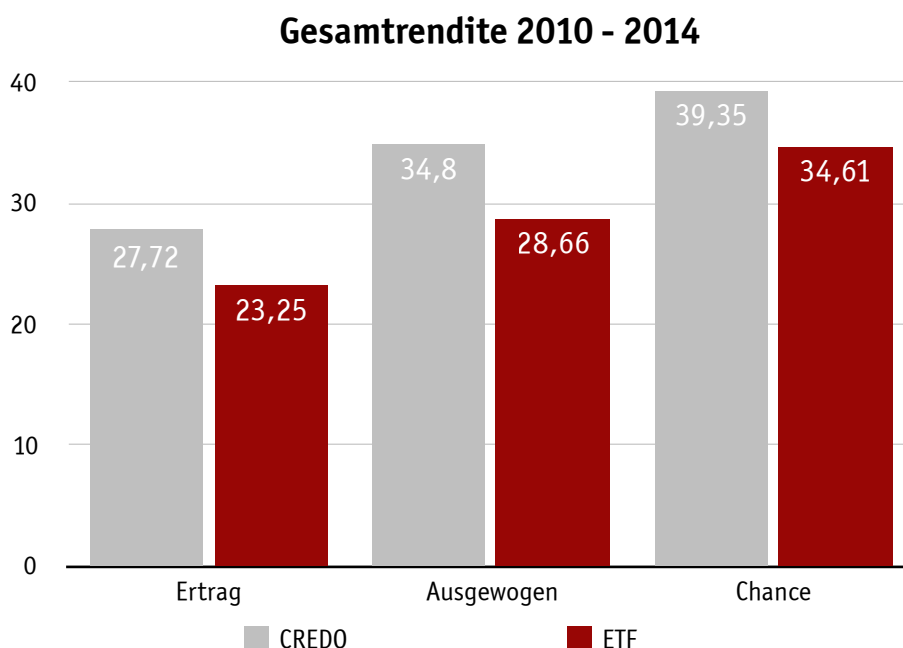
## Investmentprozess



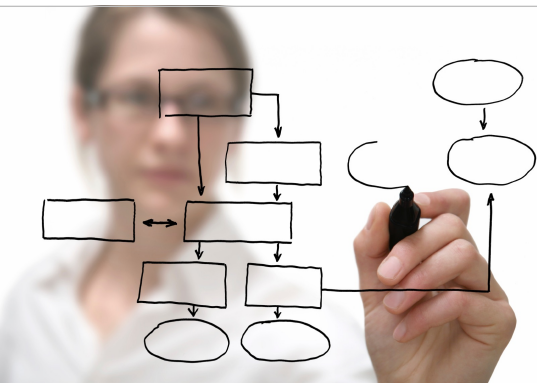
Eine der wichtigsten Strategien stellt das sogenannte „Rebalancing“ dar. Dabei werden die Anlageklassen in regelmäßigen Zeitabständen an ihre ursprüngliche Gewichtung angepasst. Im Laufe der Zeit können sie durch unterschiedliche Wertentwicklungen vom ursprünglichen Zustand erheblich abweichen. Mit Hilfe des „Rebalancing“ wird die Zielallokation zwischen den einzelnen Anlageklassen wiederhergestellt. Klassen, die sehr hoch gewichtet sind, werden abgebaut und die diejenigen, die unter ihrer normalen Gewichtung liegen, werden aufgestockt.

Dieser Ansatz beruht auf dem Mean-Reversion-Effekt. Gemeint ist, dass die Kapitalmärkte zu Übertreibungen neigen und vorherige Trends sich umkehren. Positionen nähern sich nach starken Bewegungen wieder ihren Durchschnittswerten an.

Die folgende Grafik zeigt die Ergebnisse in der Vergangenheit:



## Risikomanagement



# Tägliche Kontrolle für den langfristigen Erfolg

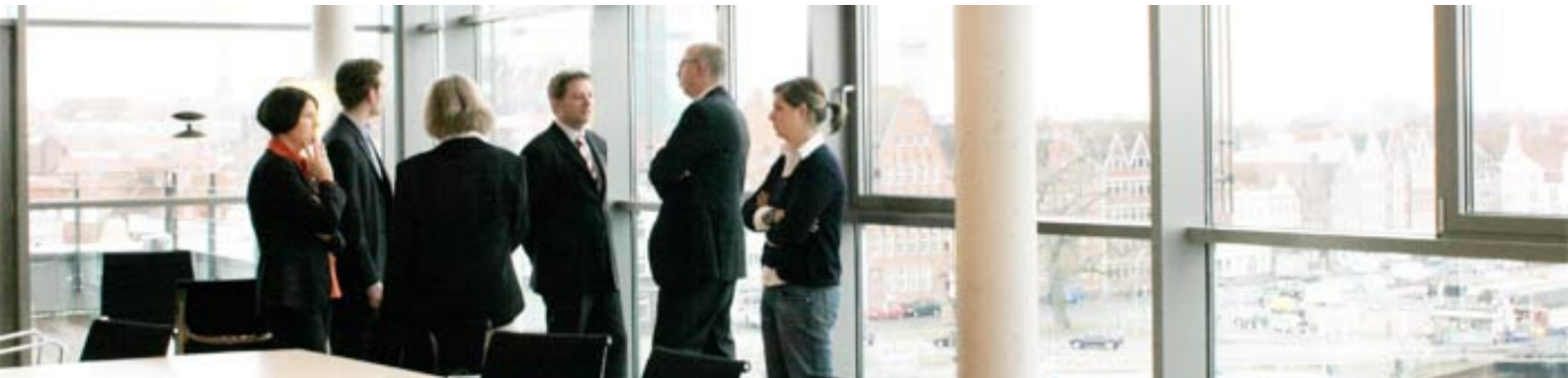
Die tägliche Risikokontrolle erfolgt mit Unterstützung von XPS-Vermögensverwaltung. Dabei handelt es sich um eine Anwendungssoftware, die auf Microsoft Excel basiert. XPS verfügt über ein hohes Maß an Flexibilität, an Übersichtlichkeit und Transparenz sowohl in der Datenerfassung als auch in den Auswertungsmöglichkeiten. Durch eine Datenschnittstelle zur V-Bank können alle Transaktionen verwaltet und dokumentiert werden.

Täglich werden Marktdaten wie globale Aktienindizes, Zinsen, Währungskurse und Rohstoffentwicklungen mithilfe von Excel erfasst, aktualisiert und analysiert. Diese Daten werden mit der dazugehörigen Benchmark der CREDO-Musterdepots verglichen. Anschließend erfolgt eine Kontrolle der Anlagerichtlinien, um eine Über- oder Untergewichtung der Anlageklassen durch aktuelle Marktentwicklungen zu vermeiden. Bei Bedarf werden Maßnahmen zur Anpassung der Depots vorgenommen.

Schließlich wird die tatsächliche Depotperformance der Kundendepots mit ihrer dazugehörigen Benchmark verglichen und bewertet. Auf Einzeldepotebene wird regelmäßig ein sogenannter Stresstest durchgeführt. Dabei wird das aktuelle Portfolio in seiner Zusammensetzung unter außergewöhnlichen Marktbedingungen, wie beispielsweise der Lehman Brothers – Insolvenz oder der Fukushima – Katastrophe getestet, um zu analysieren, wie sich dieses in Bezug auf die Marktereignisse verhält und wie stark mögliche Kursrückgänge sein könnten.

Insgesamt ist das Risikomanagement darauf ausgerichtet, die jederzeitige Einhaltung der Anlagerichtlinien zu gewährleisten und gleichzeitig dem Vermögensverwalter eine größtmögliche Freiheit zur Umsetzung seiner Investmentstrategie zu ermöglichen.

## Ansprechpartner



### Geschäftsführung und Portfoliomanagement

#### Wolfgang Juds

Telefon: 0911 – 255 930 64  
Telefax: 0911 – 255 930 65  
E-Mail: [juds@credo-vm.de](mailto:juds@credo-vm.de)



### Backoffice

#### Doris Gedak

Telefon: 0911 – 255 930 53  
Telefax: 0911 – 255 930 65  
E-Mail: [info@credo-vm.de](mailto:info@credo-vm.de)

## Dienstleistungsangebot



Die CREDO Vermögensmanagement GmbH erbringt folgende Dienstleistungen:

- ✓ Vermögensanalyse und Finanzplanung
- ✓ Anlageberatung
- ✓ Vermögensverwaltung

---

## Zuständige Aufsichtsbehörden

### **BaFin**

Die CREDO Vermögensmanagement GmbH besitzt eine Erlaubnis gemäß § 32 KWG, welche ihr durch die zuständige Aufsichtsbehörde, die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn bzw. Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt (im Internet unter: [www.bafin.de](http://www.bafin.de)) erteilt wurde.

### **EdW**

Die CREDO Vermögensmanagement GmbH ist der Sicherungseinrichtung EdW, Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen, angeschlossen. Dieses System richtet sich nach dem Anlegerentschädigungsgesetz (AnlEntG) und stellt den gesetzlich definierten Mindestschutz von Anlegern, insbesondere von Kleinanlegern, vor einem Verlust ihrer Ansprüche aus Wertpapierhandelsgeschäften sicher.

### **VuV-Ombudsstelle**

Für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus Finanzdienstleistungsverträgen ist die Schlichtungsstelle des Verbandes unabhängiger Vermögensverwalter Deutschland e.V. zuständig ([www.vuv-ombudsstelle.de](http://www.vuv-ombudsstelle.de))

## Disclaimer



Die in dieser Broschüre enthaltene Meinung ist allein die der CREDO Vermögensmanagement GmbH und enthält keine marktbezogenen Prognosen. Die CREDO Vermögensmanagement GmbH hat den Inhalt auf der Grundlage von allgemein zugänglichen Quellen erstellt, die als zuverlässig gelten, diese aber nicht unabhängig geprüft. Daher wird die Ausgewogenheit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder Meinungen weder ausdrücklich gewährleistet noch eine solche Gewährleistung hierdurch impliziert. Der Empfänger dieses Dokumentes sollte sich auf diese Informationen oder Meinungen nicht verlassen.

Die CREDO Vermögensmanagement GmbH übernimmt keine Verantwortung oder Haftung für einen Schaden, der sich aus einer Verwendung dieses Dokumentes oder der darin enthaltenen Angaben oder der sich anderweitig im Zusammenhang damit ergibt. Eine Investitionsentscheidung sollte auf der Grundlage einer persönlichen Beratung erfolgen und auf keinen Fall auf der Grundlage dieser Theorien. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Einladung zum Kauf von Wertpapieren dar, noch bildet dieses Dokument oder die darin enthaltenen Informationen eine Grundlage für eine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung irgendeiner Art.

Die Informationen der CREDO Vermögensmanagement GmbH unterliegen dem Urheberrecht. Ohne die Zustimmung der CREDO Vermögensmanagement GmbH darf keine der in dem Dokument enthaltenen Meinungen kopiert oder auf andere Weise vervielfältigt, gespeichert oder in irgendeiner Form teilweise oder komplett weiterverbreitet werden. Zitate aus den Analysen sind mit einer Quellenangabe zu versehen. Jede darüber hinaus gehende Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch die CREDO Vermögensmanagement GmbH.



# Mehr über das professionelle Vermögensmanagement der CREDO

## [www.credo-vm.de](http://www.credo-vm.de)

### Herausgeber

CREDO Vermögensmanagement GmbH  
Ansbacher Str. 136  
90449 Nürnberg

Februar 2017

Bildnachweise

Titel: heav / [photocase.de](http://photocase.de)

S. 3: ImagineGolf / [istockphoto.com](http://istockphoto.com)

S. 4/5: hocus-focus / [istockphoto.com](http://istockphoto.com)

S. 6: Martin Kirchner

S.9/10: eXacuT / [photocase.de](http://photocase.de)

S. 11: rotonara / [photocase.de](http://photocase.de)

S. 13: golffoto / [photocase.de](http://photocase.de)

S. 15: Lukas Dorn-Fussenegger / [photocase.de](http://photocase.de)